

J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[35466.]

In unserm Verlag erscheint demnächst:

Elementar- und Chorgesangschule für höhere Lehranstalten sowie für Gesang- und Musik-Institute.

Unter Mitwirkung
von Prof. Dr. Sigmund Lebert
verfaßt von
Dr. Immanuel Faust u. Dr. Ludwig Stark,
Professoren am Conservatorium für Musik in Stuttgart.

Lehrbuch und Übungsbuch. Erster Coursus.

Vorübungen. Einstimmiger Gesang in
C-, G- und Fdur.

Lehrbuch: (XV und) 232 Seiten. 4 M. —
Übungsbuch: 112 Seiten. 80 S.,
mit 25 % Rabatt, auf 12 + 1 Freieemplar
gegen baar und in Rechnung.

Dieses neue Unternehmen der berühmten
Verfasser sei den Herren Sortimentern ange-
legentlichst empfohlen, da mit ihm eine Gesang-
schule geboten wird, welche berufen sein dürfte,
in den Gesangunterricht von Grund aus refor-
mirend einzugreifen und ihn auf neuer, ratio-
neller Basis aufzubauen.

Die Elementar- und Chorgesangschule wird in
fünf Coursen von je einem Lehr- und Übungsbuch
vollständig und soll den Schüler zur höchsten
Stufe des Kunstgesangs führen.

Wir liefern vorerst das Lehr- und Übungsbuch
in Commission und bitten, zu verlangen.

Stuttgart, August 1880.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Hinstorff'sche Hofbuchh., Verlagsconto in Bismar.

[35467.]

In den nächsten Tagen erscheinen in unserem
Verlage:

Reise-Briefe eines Diplomaten. Von Charilles.

Inhalt:

Briefe aus Constantinopel an eine Freundin,
1876. Epilog.Ein Ausflug nach dem Thurne von Babel.
Von Bagdad nach Ispahan.

Vor dreißig Jahren (Erste Ferienreise).

320 Seiten. 8. Elegant broschirt, 4 M. ord.
— 3 M. netto. — Freieemplare 13/12.

Der (pseudonyme) Verfasser des obigen
Buches ist eine in diplomatischen und aristo-
kratischen Kreisen der Haupt-Residenzen Europas
sehr bekannte und beliebte Persönlichkeit. —
Die einflussreichen politischen Stellungen, welche
er bekleidete, seine Beziehungen auch zu fremd-

ländischen hohen Kreisen, geben diesen Reise-
briefen ein besonderes Gewicht, während die
ganz eigenthümliche, poesiereiche, oft aphoristische
Form derselben, ein Product gediegenster Bil-
dung, sie zu einer ungemein fesselnden Lectüre
macht. Wir bitten um gef. thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.

Allg. Verein f. Deutsche Literatur. [35468.]

Vorläufige Anzeige.

Der 3. Band der V. Serie der Vereins-
publicationen:

Erinnerungen aus dem Seeleben

von

R. Werner,
Contreadmiral a. D.

wird Anfang September ausgegeben. Die
eingelaufenen Baarbestellungen werden zu gleicher
Zeit expedirt werden. Das Buch wird nur
baar geliefert.

H. Hofmann's Separat-Conto
in Berlin.[35469.] Demnächst erscheint in meinem Ver-
lage:

Die Summa

der

Heiligen Schrift.

Ein Zeugniß

aus dem

Zeitalter der Reformation

für die

Rechtfertigung aus dem Glauben.

Auf Grund

des wieder aufgefundenen Originals
herausgegeben(mit einer literar-histor. Einleitung
versehen und ins Deutsche übersezt)

von

Dr. Karl Venrath,

Prof. an der Universität Bonn.

14½ Bogen kl. 8.

Ca. 2 M. 80 S. ord.; reich mit Goldschnitt
gebunden ca. 4 M. ord.In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ % und
13/12 Exemplare, bei Vorausbestellung
7/6 Exemplare.

Das berühmte (holländische) Original des
vorstehenden Buches stammt aus der Zeit der
Reformation; damals in mehreren Sprachen
über ganz Europa verbreitet, hat es die Sache
der Reformation sehr gefördert, ist jedoch, mit
vollem Erfolge, von der Inquisition vernichtet
worden und Jahrhunderte lang ganz verschollen
gewesen, bis es vor nicht langer Zeit in ein-
zelnen Exemplaren wieder aufgefunden wurde;
eine deutsche Ausgabe der Schrift exi-
stirt noch nicht, während sie neuerdings in
italienischer, französischer und englischer Ueber-
setzung, theils in mehreren Auflagen, erschienen

ist. — Neben dem damit verknüpften historischen
Interesse sichert dem Buche aber auch sein
ganzer Inhalt, die meisterhafte Behandlung
des Stoffes, der aus demselben sprechende auf-
richtig fromme, duldsame Sinn des Verfassers
einen Erfolg bei einem größeren, christlich
gesinnten Publicum. — Die Uebersetzung ist
ein stilistisches Meisterwerk. Das Buch ist auf
sehr gutes Papier gedruckt, mit Initialen und
Bignetten versehen, und eignet sich deshalb
auch zu Weihnachts-, Braut- und Confirma-
tionsgeschenken in entsprechend gesinnten Fa-
milien.

Ihren Bedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, 5. August 1880.

E. Fernou.

[35470.] Binnen Kurzem wird in meinem
Verlage erscheinen:

Le Trésor des Dames.

Recueil choisi de planches colo-
riées de tapisserie et de broderie.

Première livraison. Planches 1 à 6:

Broderie au point de croix.

Deuxième livraison. Planches 7 à 12:

Broderie

au passé et en application.

Preis der Lieferung 3 M. 20 S. ord., 2 M.
40 S. netto.

Handlungen, welche Verwendung für
diese französische Ausgabe meines „Stick-
Album“ haben, stelle ich gern Exemplare
à cond. zur Verfügung und bitte, zu ver-
langen.

Hochachtungsvoll

Paris/Berlin, 1. August 1880.

Franz Ehardt.

Dritte Auflage.

[35471.]

Hr. Dr. Paul Lindau

der

umgekehrte Lessing.

Preis 1 M.; in Rechnung 25 %, baar 35 %
und 13/12 nebst Inserat auf halbe Kosten.

Wir bitten um gefällige fernere Ver-
wendung. Zahlreiche Nachbestellungen be-
weisen uns täglich die ausserordentliche
Absatzfähigkeit des Werkchens.

Die 3. Auflage kommt in circa 8 Tagen
zur Versendung, und werden wir davon, so-
weit thunlich, die à cond.-Bestellungen
effectuiren.

Breslau, den 5. August 1880.

Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhdlg.
(Albert Clar).

Angebotene Bücher u. s. w.

[35472.] Schreiber in Schrimm offerirt in
neuen guten Einb.:

Auras u. Gn., dtchs. Leseb. I. 1877. II. 1870.

— Buschmann, dtchs. Leseb. f. höh. Lehranst.

1. Abth. 2. Abth. — f. d. Oberkl. 1. Abth.

Alle v. 1877.